

Programm, 65. Arbeitskreis Angewandte Gesprächsforschung

Angewandte Gesprächsforschung: Meilensteine und Desiderate auf dem Weg zu einer Theorie und Praxis der Anwendung

8./9. November 2019, Universität Basel, Alte Universität, Rheinsprung 9, Seminarraum -201

Freitag, 08.11.2019		
12.30-13.00	Eintreffen und Begrüßung	
13.00-14.00	Eröffnung und Berichtsrunde	
14.00-14.30	Schaller, Birte (Bielefeld): Erfahrungsbericht: Das Plauderlabor. Transfer Gesprächsanalyse - Öffentlichkeit bei einem Stadtfest	Bericht
14.30-15.15	Kyoko Sugisaki (Zürich): Gestaltung eines Chatbots: Angewandte Gesprächsforschung in der Digitalen Lehre der Sprachwissenschaft (Vortrag)	Vortrag
15.15-15.45	Kaffeepause	
15.45-16.30	Ortrun Kliche (Köln): Linguistische Gesprächsforschung gegen Vereinfachung und Augenwischerei und der legitime Wunsch in der Patientenversorgung nach schnellen Tools	Vortrag
16.30-17.15	Sylvia Bendel Larcher (Luzern): Gesprächskompetenz für BWL-Studierende: Das Unterrichtskonzept der Hochschule Luzern	Vortrag
17.15 -17.45	Kaffeepause	
17.45-18.30	Jan Gerwinski & Carolin Baumann (Siegen): Bewertungen in der und für die Praxis: Plädoyer für einen gesprächslinguistisch fundierten Zugang zu Normen und Werten für institutionelle Gespräche	Vortrag
18.30-19.15	Dorothee Meer (Bochum): Ein Fall von 'best practice'; oder die Frage, was wir von Greta Thunberg lernen können	Vortrag
Ab 19.30	SPIGA , Eisengasse 9	

Samstag, 09.11.2019		
9.00-9.45	Helga Kotthoff/Falko Röhrs (Freiburg): Wohin mit fachdidaktischen und pädagogischen Einblicken als Nebenprodukten eines gesprächsanalytischen Projekts?	Vortrag
9.45-10.30	Ina Kordts (Freiburg) Lehrpersonen in der Schule – ein gesprächsanalytischer Nachweis des diffusen Gefühls von Mehr(fach)belastungen	Vortrag
10.30-11.00	Kaffeepause	
11.00-11.30	Julia Sacher (Köln), Jenny Winterscheid (Karlsruhe), Ann-Christin Buttler (Bielefeld), Marta García (Göttingen), Maxi Kupetz (Halle): Arbeitskreis Gesprächsanalyse in der Lehrer*innenbildung (GeLb). Vorstellung eines neuen Arbeitskreises	Bericht
11.30-12.30	Abschlussdiskussion mit den Diskutantinnen Gisela Brünner und Elisabeth Gülich	Diskussion
12.30-13.00	Fazit und Abschlussrunde	

Das Treffen des Arbeitskreises wurde freundlich unterstützt vom Deutschen Seminar der Universität Basel sowie der VALS-ASLA. Herzlichen Dank!